

Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 11.05.2022

Ort: Saal der Pella-Gemeinde in Amelinghausen

TOP 1: Eröffnung der Mitgliederversammlung

1.1 Der erste Vorsitzende Herbert Tolksdorf eröffnet die Hauptversammlung um 15 Uhr und begrüßt alle anwesenden Mitglieder.

Besonders begrüßt er die Mitglieder Detlev Schulze-Hendel (MdL) und Carsten Müller (stellvertr. Samtgemeindebürgermeister), Renate Völker (Bürgerstiftung Amelinghausen) und als Gäste Mareike Witte (Bürgermeisterin Amelinghausen) und Felix Petersen (Bürgermeister von Rehlingen).

Herbert Tolksdorf geht auf die Situation des Vereins ein und wie sie in den vergangenen 2 Jahren durch die Corona- Pandemie geprägt war, was auch zu einem Ausfall der MV im Jahr 2021 führte. Deswegen werden in dieser heutigen Sitzung 2 Jahre zusammengefasst.

Er stellt auch den besonderen Charakter des Bürgerbus-Vereins dar. Zum größten Teil waren die Fahrer und Fahrerinnen weiter im Einsatz, stets unter Berücksichtigung der Corona-Schutzmaßnahmen. Gemeinsamen Aktivitäten mussten in der Vergangenheit ausfallen, was sich nun aber wieder ändern soll, soweit die Pandemie nicht wieder anrollt.

Es werden immer noch dringend weitere Fahrer und Fahrerinnen gesucht, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Nur so ist der zukünftige Fahrbetrieb für die Bürgerinnen und Bürger aufrechtzuerhalten. Die Anwesenden werden gebeten, in ihrem Umfeld dafür Werbung zu machen.

In Planung ist zudem die Anschaffung eines neuen PKW. Mit welchem Antriebssystem dieser ausgestattet werden soll, wird unter dem Aspekt von Praktikabilität und Nachhaltigkeit zu entscheiden sein.

1.2. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung mit 29 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2: Protokoll der letzten Mitgliederversammlung

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 14.10.2020 ist der Einladung beigelegt worden und kann somit allen als bekannt vorausgesetzt werden.

Rückfragen und Einwände gibt es dazu nicht.

2.1. Das Protokoll wird bis auf eine Enthaltung und ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 3: Bericht der Kassenwartin

Barbara Ohliger stellt die Jahresergebnisse für 2020 und 2021 vor:

Im Jahr 2021 hat der Verein einige neue Mitglieder bekommen, r.d 280 Mitglieder, deren Beiträge etwa 8000 € ausmachen, ein Plus von 600 € im Vergleich zum Vorjahr.

Zu den Einnahmen aus Beiträgen kommen Benutzungsentgelte hinzu, so dass insgesamt in 2021 rd. 12.800 € eingeflossen sind.

Demgegenüber stehen Ausgaben aus dem laufenden Betrieb (Reparaturen, Versicherungen, Steuern, Benzin, Miete für das Büro) in Höhe von rd. 13.700 €.

Daraus ergibt sich ein Minus von 830 €.

Durch Zuschüsse sind dem Verein im Jahr 2020 7.400 € und im Jahr 2021 rd. 19.600 € zugeflossen, die Summe verteilt auf 2 Jahre macht einen Zufluss von rd. 13.500 € pro Jahr.

Der Verein verfügt laut Bilanz über finanzielle Mittel in Höhe von 42.488,59 €. Die Liquidität ist derzeit gewährleistet. Dadurch ist der Verein in der Lage, in absehbarer Zeit ein notwendiges neues Kraftfahrzeug anzuschaffen.

Die geringe Fahrpreiserhöhung, die in 2022 durch den Vorstand beschlossen wurde, wird angesichts der erheblich gestiegenen und noch weiter steigenden Betriebskosten die Aufwendungen nicht vollständig auffangen.

Der Verein ist weiterhin auf Zuschüsse der Gemeinden angewiesen, um das Angebot der Beförderung für unserer Mitglieder in den Dörfern aufrechtzuhalten.

Zu dem Bericht gibt es keine Fragen.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer*innen

Dieter Wachowiak vertritt die Kassenprüfung und verkündet, dass er und Eckhard Freiwald keine Beanstandungen für 2020 und 2021 haben. Ganz im Gegenteil anerkennt er die gewissenhafte, kooperative und transparente Arbeit der Kassenwartin.

TOP 5: Entlastung des Kassenwarts und des Vorstands

Die Kassenprüfer sprechen im Prüfbericht den Mitgliedern die Empfehlung der uneingeschränkten Entlastung des Kassenwarts und des Vereinsvorstands aus.

Der Beschluss zur Entlastung des Vorstands sowie der Kassenwartin erfolgt ohne weitere Wortmeldung einstimmig.

TOP 6: Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

Herbert Tolksdorf bedankt sich bei Dieter Wachowiak, der nach 2 Jahren turnusmäßig ausscheidet, für die von ihm für den Verein geleistete Arbeit.

Ein neuer Kassenprüfer muss für die nächsten 2 Jahre gewählt werden. Jürgen Kuhr wird vorgeschlagen. Es gibt keinen weiteren Mitbewerber.

Jürgen Kuhr wird einstimmig mit einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7: Anträge der Mitglieder

Es sind im Vorfeld keine Anträge eingereicht worden, die zur Abstimmung gebracht werden müssen.

TOP 8: Anfragen

Ilse Thiemann als Fahrdienstleiterin des Vereins berichtet an diesem Punkt über den Einsatz und die Stunden, die die Fahrerinnen und Fahrer aufgewendet haben. Im Jahr 2021 waren dies 1500 Stunden (unter Corona-Bedingungen), im laufenden Jahr sind es bis heute bereits 360 Stunden. Dies führt zu anerkennendem Applaus aus dem Publikum

Aus dem Publikum kommt die Frage nach der Art des neuen PKW, ob Verbrennungs- oder Elektromotor.

Diese Überlegung wird der Vorstand unter Berücksichtigung der Funktionalität (Reichweiten, Lademöglichkeiten) führen und dann entscheiden.

An dieser Stelle wird auch noch mal geklärt, dass nicht die Mitgliedsbeiträge angehoben worden sind, sondern die Fahrpreise, die bei Nutzung des Fahrdienstes fällig werden.

Carsten Müller spricht im Namen der Samtgemeinde ein Grußwort aus und sichert weiterhin Unterstützung für den Bürgerbusverein zu.

Eine Anwesende äußert ganz explizit ihre Freude über die Leistung des Bürgerbusvereins.

Aus dem Publikum kommt die Frage, ob der Ruf-Bus eine Konkurrenz für den Bürgerbus darstellt. Indem Herbert Tolksdorf das Prinzip des neu eingerichteten Ruf-Busses erläutert, wird klar, dass der Bürgerbus ein ganz anderes, sehr individuelles Angebot für die Bürgerinnen und Bürger darstellt.

TOP 10: Schließung der Hauptversammlung

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende Herbert Tolksdorf die Mitgliederversammlung um 15.40 Uhr.

Protokollführerin: Anke Dinsing
Amelinghausen, 11.05.2022